Kosten

Der Tagungsbeitrag beläuft sich auf

216,00 EUR pro Teilnehmer/-in

In diesem Betrag sind die Kosten für Übernachtung/ Verpflegung in Höhe von 104,00 EUR sowie die Tagungsgebühr von 112,00 EUR enthalten.

Der Tagungsbeitrag ist nach Erhalt der Rechnung, die zusammen mit der Anmeldebestätigung zugeschickt wird, **zu entrichten**

bis spätestens 20. April 2010

Nach erfolgter Anmeldebestätigung und Rechnungstellung wird im Falle einer Stornierung der Betrag von 25,00 EUR erhoben. Dazu kommen evtl. anfallende Stornogebühren der Tagungsstätte. **Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor Tagungsbeginn ist der volle Tagungsbeitrag zu entrichten.**
Die Abmeldung hat rechtzeitig schriftlich bei der BeB-Geschäftsstelle zu erfolgen. Die volle oder teilweise Rückerstattung des Beitrages wegen Nichtteilnahme, nicht eingenommener Mahlzeiten, o. ä. ist nicht möglich.

Anmeldung

bis spätestens 24. März 2010

auf beiliegendem Formular an die
Geschäftsstelle des Bundesverbandes
evangelische Behindertenhilfe e.V. – BeB
Postfach 33 02 20, 14172 Berlin.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung ist verbindlich und wird schriftlich bestätigt.

Mit der Anmeldung erkennen Sie unsere Geschäftsbedingungen an.

Veranstalter

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB)

Organisation

Gaby Schwarzer
BeB-Geschäftsstelle
Postfach 33 02 20, 14172 Berlin
Tel.: 030 / 83 001 276,-270
Fax: 030 / 83 001 275
E-Mail: info@beb-ev.de
www.beb-ev.de

Ausrichter

Mitglieder der Arbeitsgruppe „Informationsverarbeitung/ Informationstechnologie“ des BeB

Haftung

Der BeB haftet gegenüber den Teilnehmer/innen bei Unfällen, Verlusten oder Beschädigungen ihres Eigentums nicht, es sei denn, der Schaden wurde von Mitarbeiter/innen des BeB schuldhaft verursacht.

Tagungsstätte

Parkhotel Kolpinghaus Fulda
Goethestr. 13
36043 Fulda
Tel.: 06 61 / 86 50-0
Fax: 06 61 / 86 50-111

Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern in der Tagungsstätte Parkhotel Kolpinghaus in Fulda.

Anreise

Der Tagungsort ist mit der Bahn gut zu erreichen.

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

9. Fachtag IV / IT

des BeB

28. bis 29. April 2010

Parkhotel Kolpinghaus Fulda

Programm

Mittwoch, den 28. April 2010

12.40 Uhr **Begrüßungsimbiss**

13.00 Uhr **Begrüßung der Teilnehmer**
Ulf Kerstan,
Hoffnungstaler Anstalten, Lobetal

13.15 Uhr **Sind wir reif für eine neue Form der Zusammenarbeit**
Martin Seibert,
Seibert/Media/Consulting, Wiesbaden

Statt E-Mail: Wiki's, ProjektBlog's, Workflow's, im Web 2.0

14.30 Uhr **dia.log - vom Wiki zum ECM in der Diakonie Michaelshoven**
Dirk Bartels
Diakonie Michaelshoven, Köln

Erfahrungsbericht

15.00 Uhr **Diskussion**

15.30 Uhr **Kaffeepause**

16.00 Uhr **IT-Projektmanagement**
Martin Engelbrecht,
LBU Systemhaus AG, Friedrichshafen

Anforderungen von Benutzergruppen (Fachabteilungen) an die IT-Abteilungen nehmen zu und bringen besondere Herausforderungen an das Management von IT-Projekten. Der Vortrag soll einen Überblick über Möglichkeiten der Beherrschbarkeit dieses Prozesses geben, wie

- Methoden, Modelle und Verfahren,
- Risiken und Probleme sowie
- Organisation des Managements der Informationssysteme

bei Auswahl, Einsatz sowie der Initiierung der IT-Systeme.

17.15 Uhr **IT-Notfallkonzept**
Dieter Hefner
BDO-Deutsche Warentreuhand AG, Düsseldorf

IT-Notfallkonzept – Ein wesentlicher Bestandteil im IT-Risikomanagement – Die Modellierung von IT-Schutzmaßnahmen und Prüfalgorithmen zur Aufrechterhaltung des angemessenen Sicherheitsniveaus!

18.30 Uhr **Abendessen**

Donnerstag, den 29. April 2010

9.00 Uhr **Virtuelle Telefonanlage**
Garon Roeder
COMplan + service, Viernheim

Virtualisierung einer Telefonanlage durch Zusammenschluss mehrerer Gebäude.
Bei der Nieder-Ramstädter Diakonie wurden mehrere Gebäude bzw. Standorte virtuell in einer Telefonanlage zusammengeschaltet. Hierbei werden Anlagen der Firma Alcatel eingesetzt, an denen IP-Geräte, digitale Apparate und analoge Telefone zum Einsatz kommen. Über die Plattform robot5 von der Firma COMplan und Service werden das Sprachbox-System und Telefonie per Outlook umgesetzt.

Markus Steuer
Nieder-Ramstädter Diakonie, Mühltal

Praxisbericht

10.15 Uhr **Pause**

10.45 Uhr **Green-IT Konzepte zur Energie- und Kostenoptimierung in Ihrem Data Center**
N.N.
Rittal GmbH & Co. KG, Herborn

Nutzung der IT soll zunehmend umwelt- und ressourcenschonend gestaltet werden durch

- Klimatisierungsmöglichkeiten im Serverraum,
- Konzeptionelle Energieversorgung,
- Virtualisierung,
- energieeffiziente IT-Infrastrukturen.

Dabei werden auch die Kostenaspekte betrachtet.

12.00 Uhr **Praxisbeispiel Green IT**
Jörg Mühlhäuser,
Sonnenhof e.V., Schwäbisch Hall

Im Sonnenhof in Schwäbisch Hall wurde das vermutlich erste Rechenzentrum in Betrieb genommen, das nebenbei für angenehme Wärme im einrichtungseigenen Hallenbad sorgt.

12.15 Uhr **Informationen aus der AG IV / IT**
Mitglieder der Arbeitsgruppe IV / IT des BeB:

- Markus Bauer
  Diakonie Stetten, Kernen
- Ulf Kerstan
  Hoffnungstaler Anstalten, Lobetal
- Raimund Langosch
  Stephanuswerk, Isny
- Dorothee Steckel
  Nieder-Ramstädter Diakonie, Mühltal
- Klaus Wolke
  Ev. Perthes-Werk, Münster

12.30 Uhr **Mittagessen**

BITTE BIS SPÄTESTENS 24. MÄRZ 2010 ZURÜCKSENDEN!

PER TELEFAX 030 / 83 001 275 oder an

Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e. V. - BeB
z. Hd. Frau Schwarzer
Postfach 33 02 20

14172 Berlin

VERBINDLICHE ANMELDUNG ZUM

9. Fachtag IV / IT des BeB

28. – 29. April 2010

im Parkhotel Kolpinghaus Fulda

Name, Vorname: _____

Funktion: _____

Adresse (Einrichtung)

E-Mail-Adresse: _____

Telefon - Nr.: _____ Telefax – Nr.: _____

❒ **ich benötige Übernachtung vom 28. - 29.04.2010**

Unsere Einrichtung gehört zu folgendem Bundesfachverband (Bitte ankreuzen!)

❒ **BeB** ❒ **EAG Müttergenesungswerk** ❒ **EFAS** ❒ **EREV**
❒ **DEKV** ❒ **DEVAP** ❒ **GVS** ❒ **VdDD**

Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Bei Rücktritt nach Versendung der Teilnahmebestätigung und Rechnung wird eine Stornogebühr von € 25,00 erhoben zzgl. eventuell anfallender Stornogebühren des Hotels/Tagungshauses. Bei Absage sieben Tage vorher ist der gesamte Betrag fällig.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift